ABENDDÄMMERUNG

Vorspiel: II: Fis - gis - H - Cis :II

Fis H
1. Abenddämm`rung bricht hernieder, ruhig, stille wird es wieder,
Fis Cis
ein letzter Sonnenstrahl versinkt am Horizont.
Fis H
Sanfte Brise streift die Felder, leise rauschen stolze Wälder
Fis Cis Fis Cis
und der Nebel reift zu einer breiten Front.

2. Aus Fenstern dringen Lichter, vage sieht man die Gesichter,
hin und wieder dringt ein warmer Kerzenschein
aus den Fenstern in das Dunkel, anheimelnd das Gefunkel.
Gern möchte` man ins Haus hinein.

Bridge:
H Fis
Man hört sanftes Bäume-Rauschen und man mag dem Windspiel lauschen,
Cis ees
das die Stille sanft durchbricht.
H Fis
Vogelstimmen, sie verstummen, man hört nicht mehr Bienen summen,
Cis H Cis Fis Cis4 Cis
es gewinnt das Dämmerlicht.

Zwischenspiel: II: Fis - gis - H - Cis :II

3. Es entschläft der Alltagswahnsinn, und der Mond zieht seine Bahn hin
bis zum and`ren Himmelspol.
Frieden fließt durch all die Straßen, die von Regsamkeit verlassen.
In den Häusern sanftes Wohl.

4. Möge dieser milde Abend, den Geist befriedend und auch labend,
auch den hellen Tag berühr`n,
dass er unsern Stress enthülle und das Sein mit Ruhe fülle,
und dass wir Erholung auch spür`n. Cis4 Cis

Ende: II: Fis - gis - H - Cis :II Fis Fis

Text und Music: Chotu 4 / 2024